

Wie bekomme ich Hilfe?

Voraussetzung für eine Betreuung ist ein eigener fester Wohnsitz in Braunschweig.

Gemeinsam legen wir einen individuellen Hilfebedarf fest. Der Betreuungsbedarf und -umfang wird durch das Gesundheitsamt der Stadt Braunschweig gemeinsam mit dem Hilfesuchenden überprüft und festgelegt.

Gemeinsam mit dem Betroffenen und dem Sozialpsychiatrischen Dienst des Gesundheitsamtes stellen wir dann eine Zielvereinbarung auf, aus denen sich die monatlichen Fachleistungsstunden ergeben.

Die Betreuung durch uns kann eine zeitlich begrenzte oder aber auch eine langfristige Unterstützung und Begleitung im Alltag umfassen.

Das Ambulant Betreute Wohnen ist eine Maßnahme der Eingliederungshilfe nach §§ 53, 54 SGB XII.

Zur Finanzierung des Hilfsangebotes muss bei der

Stadt Braunschweig
Fachbereich Soziales und Gesundheit
Naumburgstr. 25

ein Antrag auf Eingliederungshilfe gestellt werden. Der Antrag hierfür muss persönlich und mit einem gültigen Personalausweis dort abgeholt werden.



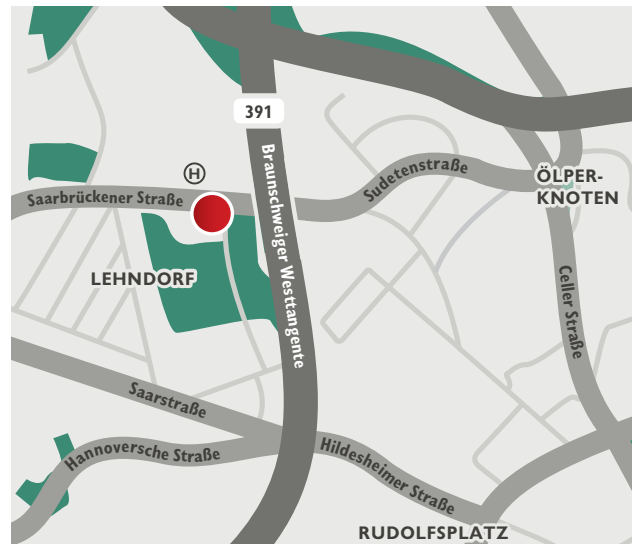
Kontakt:

Ambulant Betreutes Wohnen
Saarbrückener Straße 255A
38116 Braunschweig

Ansprechpartner: Andreas Giffhorn
Mobil: 01 51 / 23 31 59 94
Tel: 05 31 / 4 80 79-92
Fax: 05 31 / 4 80 79-14
E-Mail: abw@paritaetischer-bs.de

Wir informieren gern über die Möglichkeiten und das Antragsverfahren. Bitte vereinbaren Sie mit uns telefonisch einen Gesprächstermin.

Sie erreichen uns mit der Buslinie 422, Haltestelle Trierstraße.



AMBULANT BETREUTES WOHNEN

für chronisch mehrfach beeinträchtigte
Abhängigkeitskranke

Sie wollen Ihr Leben ändern?
Worauf warten Sie noch?





Eine Vielzahl an Möglichkeiten!

Ambulant Betreutes Wohnen

Im Rahmen der Eingliederungshilfe betreuen wir suchtkranke Menschen bei und in ihrem Alltag.

Betroffenen bieten wir Hilfen in ihrer eigenen Wohnung und in ihrem sozialen Umfeld an. Im Umfang eines festgestellten Hilfebedarfs kommen wir zu den Klientinnen und Klienten nach Hause und unterstützen sie in vielen Belangen des täglichen Lebens.

Langfristig hilft das Ambulant Betreute Wohnen den betroffenen Menschen ein selbstständiges Leben in den Bereichen Wohnen, Arbeit, Finanzen, Gesundheit und Freizeitgestaltung zu erhalten oder zu ermöglichen.

Für wen sind wir da?

- Wir betreuen volljährige suchtkranke Menschen
- chronisch mehrfach beeinträchtigte Abhängigkeitskranke
- Langzeitsubstituierte
- Menschen mit zusätzlichen psychiatrischen Erkrankungen (Persönlichkeitsstörungen, Angststörungen etc.)

Melden Sie sich bei uns. Gemeinsam finden wir Wege.

Welche Unterstützung bieten wir?

- Bei Hausbesuchen besprechen wir gemeinsam den individuellen Hilfebedarf
- Entlastungsgespräche
- Reflexion: Betrachtung und Analyse der bisherigen Lebenssituation
- Hilfestellung im Umgang mit Behörden
- Beratung im Umgang mit Finanzen, Schuldenregulierung
- Unterstützung in der Lebensführung und gegebenenfalls Vermittlung zum Hauswirtschaftlichen Dienst
- Unterstützung und Begleitung bei Arztbesuchen
- Hilfe im Umgang mit der Suchtproblematik und gegebenenfalls Vermittlung zu abstinentorientierten Einrichtungen oder anderen Hilfeeinrichtungen
- Krisen- und Konfliktbewältigung
- Hilfestellung im Umgang mit Rückfällen
- Hilfe bei dem Aufbau einer sinnvollen Tagesstruktur
- Individuelle Unterstützung bei lebenspraktischen Fähigkeiten um ein weitgehend eigenständiges Leben führen zu können

